

## Infobrief für pflegende Angehörige April 2021

Liebe Angehörige,

während der Corona-Zeit sind Nachrichten und Erfahrungen mit Krankheit, Schmerz und Tod immer wieder in unser Leben hereingebrochen. Nach über einem Jahr geht diese Zeit für viele Menschen an die Substanz, viele machen sich Sorgen um ihre Existenz. Die "Osterhoffnung" kann neue Perspektiven zu Kraftquellen eröffnen. Ostern ist das älteste gemeinsame Fest der Christenheit. Gefeiert wird die Auferstehung Jesu Christi von den Toten nach seiner Kreuzigung. Die biblischen Oster-Erzählungen sind einzigartig. Mehr zum Thema „Osterfest“ finden interessierte Leser unter dem Punkt 7.

Doch auch heute erleben Menschen Ungerechtigkeit und Schmerzen, fühlen sich von Gott und der Welt verlassen. Es gibt Momente, in denen kein Ausweg zu sehen ist. Doch viele erleben auch, dass ein Weg aus der Sackgasse führen kann. Diese Auswege oder auch Hoffnungs- und Kraftquellen können für jeden sehr unterschiedlich sein. Für einige Menschen geben die Familie oder Freunde Energie und Halt, andere suchen im Gebet oder in der Meditation Ruhe und Stabilität, für manche Menschen bietet Bewegung wie z.B. ein Spaziergang eine neue Perspektive oder die Unterstützung durch professionelle Begleiter wie unsere Beratungsstelle hilft bei der Bewältigung. Gerade für Sie als pflegende Angehörige ist es wichtig, dass Sie gut mit ihren Kräften Haushalten und sich immer wieder Momente des Auftankens zu gönnen.

Wir haben in diesem Informationsbrief eine bunte Mischung aus Neuigkeiten aus dem Bereich Pflege und Recht sowie Anregungen zur Unterhaltung und Ostern Zuhause zusammengestellt. Das im Anhang oder Brief beigefügte Frühlingsrätsel stellt uns Christina Moczynski vom Matthias-Ehrenfried-Haus mit freundlicher Genehmigung für Sie zur Verfügung.

In diesem Informationsbrief berichten wir von der beschlossenen Reform des Betreuungsrechts und der geplanten Reform der Pflegeversicherung. Weiterhin gibt es immer mehr Widerstand gegen die strikten Besuchsbeschränkungen in Pflegeeinrichtungen. Eine Online-Unterschriftensammlung macht diesen Unmut der Betroffenen sichtbar. Eine weitere Petition richtet sich gegen die geplanten Kürzungen der Pflegeversicherung. Wir haben die Links zu den Aktionen für Sie in diesem Brief abgedruckt.

## 1. Termine

### **Beratungsstelle:**

Die Beratungsstelle ist wie gewohnt Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie telefonisch erreichbar.

### **Angehörigengruppen:**

Alle Angehörigengruppen finden im April nicht als Treffen vor Ort statt. Über zoom bieten wir Ihnen dennoch die Möglichkeit zu einem Online-Austausch. Die jeweiligen Gruppenleitungen setzen sich dazu mit Ihnen rechtzeitig in Verbindung.

### **Ehrenamtliche Helfer und Alltagsbegleiter:**

Ehrenamtliche Helfer und Alltagsbegleiter werden weiterhin vermittelt. Sollten Sie Bedarf an Entlastung durch Mitarbeiter unseres Helferkreises haben, melden Sie sich bitte in der Beratungsstelle.

---

## 2. Museum für Franken ist digital

Das Museum für Franken hat einen eigenen You-tube-Channel. Dort finden Sie gefilmte Kurzführungen durch die Ausstellung. Als weiteres Highlight sind dort auch drei Märchenerzählungen von Gesine Kleinwächter verfilmt. Wir freuen uns ganz besonders über dieses digitale Angebot, da das Museum für Franken im Projekt „Kultur für Menschen mit und ohne Demenz“ unser Partner ist und auch in diesem Sommer -so Corona will- eine interessante Führung vor Ort für Sie anbietet. Dieses digitale Angebot hilft sicherlich die Zeit bis zum nächsten Museumsbesuch etwas zu überbrücken. Zu den kleinen Filmen kommen Sie hier:

<http://bit.ly/39ay4Ea>

---

## 3. Pflegereform 2021

Das Bundesgesundheitsministerium arbeitet an einem Gesetz zur Reform der Pflegeversicherung. Inzwischen wurde bekannt, dass dort unter anderem Kürzungen bei den Leistungen für die Tagespflege und der Verhinderungspflege vorgesehen sind, obwohl viele Verbände bereits im Vorfeld dagegen protestiert haben. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft lehnt diese Kürzungen beispielsweise auch aufs Schärfste ab. Es gibt im Internet zwei „Unterschriftensammlungen“ gegen diese geplanten Kürzungen. Zu den Petitionen gelangen Sie durch einen Klick auf die Links. Die gesammelten Unterschriften werden nach Ende der Aktion an das

Bundesgesundheitsministerium bzw. den Petitionsausschuss des Bundestages weitergereicht als Zeichen des Widerstandes der Betroffenen und Akteure.

Link zur Petition gegen die Kürzung der Verhinderungspflege: <http://bit.ly/3cf2vuR>

Link zur Petition gegen die Kürzung der Tagespflege: <http://bit.ly/316IFMY>

---

#### **4. Petition fordert: Sofortige Aufhebung der Besuchsbeschränkungen in Pflegeheimen**

Obwohl bereits über 95 Prozent der Bewohnerinnen und Bewohner von stationären Einrichtungen geimpft sind, hat sich deren Besuchssituation bisher kaum verändert. Es gibt aktuelle Verordnungen der Länder, die gerade veröffentlicht wurden, die Erleichterungen vorsehen. Deren Umsetzung muss allerdings noch beobachtet werden. Der BIVA-Pflegeschutzbund hat jetzt eine Online-Petition gestartet. Darin fordert er, die Besuchseinschränkungen in stationären Pflegeeinrichtungen, in denen eine hohe Impfquote erreicht wurde, sofort unter Einhaltung der üblichen Hygieneregeln aufzuheben und regelmäßige Schnelltests in den Pflegeheimen sinnvoll in den Alltag zu integrieren. Die Unterschriftensammlung geht an die Landesgesundheitsministerien.

Zur Petition gelangen Sie auf einen Klick auf diesen Link: <http://bit.ly/3ce2hnD>

---

#### **5. Unterstützung bei der Pflegebegutachtung: Pflegegradrechner, Ratgeber und Widerspruchstool**

Zur Vorbereitung auf die Begutachtung durch den MDK bietet der Sozialverband Deutschland (SoVD) jetzt online einen Pflegegradrechner an. Er führt Schritt für Schritt durch den Prozess der Begutachtung, an dessen Ende eine Auswertung steht. Eine weitere Hilfestellung bietet der Ratgeber „Das neue Pflegetagebuch“. Zudem hat der SoVD ein Tool entwickelt, das beim Widerspruch gegen die Einschätzung des MDK unterstützt.

<https://www.sovd.de/pflegegradrechner-widerspruchstool>

## **6. Bundestag beschließt Veränderungen im Betreuungsrecht**

Der Deutschen Bundestag hat eine Reform des Betreuungsrechts beschlossen. Mit der Reform wird der Vorrang der Wünsche der betreuten Person ausdrücklich festgeschrieben. Die Aufsicht der Gerichte wird dahingehend geschärft, dass Pflichtwidrigkeiten des Betreuers, insbesondere solche, die die Selbstbestimmung des Betreuten beeinträchtigen, besser erkannt und sanktioniert werden können. Ob die Reform einen wirklichen Paradigmenwechsel einleiten wird, hängt nun vor allem von ihrer Umsetzung in den Ländern ab.

Zur Seite des Bundestages zu diesem Thema: <http://bit.ly/3tGX6IS>

---

## **7. Ostern bleibt, trotz allem!**

Auch zu Ostern sollen Kontakt soweit wie möglich reduziert werden. Im Internet gibt es zahlreiche Alternativen für eine christliche Osterfeier Zuhause. Wir haben für Sie einige Beispiele gesammelt.

Unter dem Titel "Du bist gemeint" gibt der ökumenische Verein "Andere Zeiten" eine Handreichung zum Osterfest heraus. Wie erlebte Maria den Ostermorgen? Was hat ein isländischer Geysir mit Gottesdienst zu tun? Wie kann man zusammen mit Friedrich Schiller und Ludwig van Beethoven den Ostertag loben? Diesen Fragen können Interessierte auf interaktiver Weise per Smartphone oder Tablet nachgehen.

<http://bit.ly/3f47XIR>

Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers lädt zu einem audio-unterstützten Osterspaziergang mit sieben Stationen ein. Dabei orientiert sich der Stationenweg an der Geschichte der Emmausjünger, wie diese Gott entdecken und dem Auferstandenen begegnen. Als Ausrüstung sollten die Wanderer und Wanderinnen mitnehmen: Brot, Traubensaft, Wein oder Trauben, Kreide, den Stationen-Zettel, "dein Herz, deine Neugier und deine Hoffnung".

<https://bit.ly/3ceBx6g>

Die Ideen-Plattform kirchejetzt.de bietet Tipps und Material für Feiern rund um die Passions- und Ostertage in Pandemie-Zeiten. Ein Leitfaden erklärt anschaulich, wie die Feiertage zuhause begangen werden können.

<http://bit.ly/3cZk1ST>

---

Zur Osterzeit ein Liedtext, der an das Lied „Morning has broken“ angelehnt ist und auch zu dieser Melodie gesungen werden kann.

Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang.  
Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt.  
Dank für die Lieder, Dank für den Morgen,  
Dank für das Wort, dem beides entspringt.

Sanft fallen Tropfen, sonnendurchleuchtet.  
So lag auf erstem Gras erster Tau.  
Dank für die Spuren Gottes im Garten,  
grünende Frische, vollkommnes Blau.

Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen,  
Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht!  
Dank überschwänglich, Dank Gott am Morgen!  
Wiedererschaffen grüßt uns sein Licht.

Text: andere Zeiten / Melodie: Morning has broken, Cat Stevens



**Bleiben Sie zuversichtlich und gesund – wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen!**

**Ihr HALMA Team**

Diesen Infobrief schicken wir ohne Auftrag durch Sie an die uns bekannte E-Mail-Adresse oder Postanschrift. Möchten Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an [info@halmawuerzburg.de](mailto:info@halmawuerzburg.de) oder rufen Sie uns an. Wir nehmen Sie dann sofort aus dem Verteiler heraus.